



Henning Otte bei seiner Rede auf dem Bundesparteitag der CDU in Essen. Foto: privat

Beim CDU-Bundesparteitag in Essen

Wahl von Otte zum Mitgliederbeauftragten

BERGEN. Auf dem Bundesparteitag in Essen in der vergangenen Woche haben die Delegierten der CDU Deutschlands Henning Otte mit 91,6 Prozent zum Bundesmitgliederbeauftragten gewählt.

Der heimische Bundestagsabgeordnete freut sich auf diese neue Aufgabe: „Das Vertrauen der Delegierten und des Bundesvorstandes der CDU Deutschlands, dem ich in dieser Funktion angehören werde, hat mich sehr gefreut. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir in anspruchsvollen Zeiten Populismus und demographischem Wandel nur mit einer attraktiven, mitgliederstarken, fest demokratisch verankerten Partei begegnen können. Als leidenschaftlicher Kommunal- und Bundespolitiker steht für mich der Bürger im Mittelpunkt, als Mitgliederbeauftragter das Parteimitglied. Mein

Ziel ist es vor allem, gemeinsam mit den Mitgliederbeauftragten auf Landesebene Menschen dafür zu gewinnen, sich für Politik und Parteiarbeit zu engagieren.“

„Meine neue Aufgabe ist auch Folge der erfolgreichen Kommunal- und Oberbürgermeisterwahlen für die CDU in meinem Wahlkreis Celle-Uelzen und in Niedersachsen insgesamt“, so Otte.

„Um diese neue Aufgabe annehmen zu können, habe ich auf dem vergangenen Landesparteitag nicht mehr für das Präsidium der CDU-Niedersachsen kandidiert“, erklärt der CDU-Politiker.